

Lukasevangelium 15,8-10 Jesus: Oder welche Frau, die zehn Drachmen hat, zündet nicht, wenn sie eine Drachme* verliert, ein Licht an und kehrt das Haus und sucht mit Fleiß, bis sie sie findet?

9 Und wenn sie sie gefunden hat, ruft sie die Freundinnen und die Nachbarinnen zusammen und spricht: Freut euch mit mir; denn ich habe die Drachme gefunden, die ich verloren hatte!

10 Ich sage euch, so ist auch Freude vor den Engeln Gottes über *einen* Sünder, der Buße tut.

*ein Silberstück, entspr. einem Denar; etwa der Tageslohn eines Arbeiters.

Hebräerbrief 3,12-15 Habt acht, ihr Brüder, dass nicht in einem von euch ein böses, ungläubiges Herz sei, das im Begriff ist, von dem lebendigen Gott abzufallen!

13 Ermahnt einander vielmehr jeden Tag, solange es »Heute« heißt, damit nicht jemand unter euch verstockt wird durch den Betrug der Sünde!

14 Denn wir haben Anteil an Christus bekommen, wenn wir die anfängliche Zuversicht bis ans Ende standhaft festhalten,

15 solange gesagt wird: »Heute, wenn ihr seine Stimme hört, so verstockt eure Herzen nicht wie in der Auflehnung«.

Hiob 42,1-6 Da antwortete Hiob dem HERRN JHWH und sprach:

2 Ich erkenne, dass du alles vermagst und dass kein Vorhaben dir verwehrt werden kann.

3 »Wer verfinstert da den Ratschluss mit Worten ohne Erkenntnis?« Fürwahr, ich habe geredet, was ich nicht verstehe, Dinge, die mir zu wunderbar sind und die ich nicht begreifen kann!

4 »Höre nun, ich will reden; ich will dich fragen, und du belehre mich!«

5 Vom Hörensagen hatte ich von dir gehört, aber nun hat mein Auge dich gesehen.

6 Darum spreche ich mich schuldig und tue Buße in Staub und in Asche!

Sprüche 26,28 Salomo: Eine Lügengzunge hasst die von ihr Zermalmten, und ein glatter Mund richtet Verderben an.

Sprüche 7,13-17 Da ergriff sie ihn und küsste ihn, und mit unverschämter Miene sprach sie zu ihm:

14 »Ich war Friedensopfer schuldig, heute habe ich meine Gelübde bezahlt;

15 darum bin ich ausgegangen, dir entgegen, um eifrig dein Angesicht zu suchen, und ich fand dich auch!

16 Ich habe mein Lager mit Teppichen bedeckt, mit bunten Decken aus ägyptischem Garn;

17 ich habe mein Bett besprengt mit Myrrhe, mit Aloe und Zimt.

1. Johannesbrief 2,15-17 Habt nicht lieb die Welt, noch was in der Welt ist! Wenn jemand die Welt lieb hat, so ist die Liebe des Vaters nicht in ihm.

16 Denn alles, was in der Welt ist, die Fleischeslust, die Augenlust / *die Begierde des Fleisches und die Begierde der Augen* / und der Hochmut des Lebens, ist nicht von dem Vater, sondern von der Welt.

17 Und die Welt vergeht und ihre Lust; wer aber den Willen Gottes tut, der bleibt in Ewigkeit.

Johannesevangelium 19,14 Es war aber Rüsttag für das Passah, und zwar um die sechste Stunde. Und Pilatus sprach zu den Juden: Seht Jesus, das ist euer König!

2. Mose 12,1 Und der HERR JHWH redete zu Mose und Aaron im Land Ägypten und sprach:

2. Mose 12,18 Am vierzehnten Tag des ersten Monats, am Abend, sollt ihr (*Israeliten*) ungesäuertes Brot essen bis zum einundzwanzigsten Tag des Monats, am Abend.

1. Timotheusbrief 3,12+13 Paulus: Die Diakone – *Diener in der Gemeinde* – sollen jeder Mann *einer* Frau sein, ihren Kindern und ihrem Haus gut vorstehen;

13 denn wenn sie ihren Dienst gut versehen, erwerben sie sich selbst eine gute Stufe und viel Freimütigkeit im Glauben in Christus Jesus.

Lukas 18,13+14 Jesus: Und der Zöllner stand von ferne, wagte nicht einmal seine Augen zum Himmel zu erheben, sondern schlug an seine Brust und sprach: O Gott, sei mir Sünder gnädig!

14 Ich sage euch: Dieser ging gerechtfertigt in sein Haus hinab, im Gegensatz zu jenem. Denn jeder, der sich selbst erhöht, wird erniedrigt werden; wer aber sich selbst erniedrigt, der wird erhöht werden.